



Ihr **PROFFIX** Primus-Partner

ROWA Computer AG

Grubenstrasse 2
5070 Frick
Telefon 062 865 20 20

info@rowa.ch
www.rowa.ch

ROWA Computer AG

Ihr **Informatik-Partner**

INHALT

Zusammenarbeit mit dem Ausland
Datenbanken einfach starten
Erweiterungen der Version 4.0.1003
Wussten Sie schon?
ISO 20022 – Einfach erklärt.

Einfach mehr Informationen.

2014/2

Umringt vom Euro

Während sich der vom Euro umringte starke Franken und Rappen bei Investoren und Anlegern im In- und Ausland grösster Beliebtheit erfreut, beklagen Schweizer Exporteure die Verteuerung ihrer Produkte. Gleichzeitig profitieren aber die Konsumenten von der starken Währung beim Kauf von importierten Gütern.

Ob auf Reisen oder bei Einkäufen in diversen Webshops, die einfachste und am häufigsten verwendete Zahlungsmethode ist die Kreditkarte. Erfunden wurde sie bereits im 19. Jahrhundert und wie der Name bereits ausdrückt, ermöglicht die Kreditkarte, Produkte und Dienstleistungen auf Kredit zu kaufen. Die Kreditvergabe ist auch der Hauptunterschied zur Debitkarte, z.B. Maestro, bei welcher der Betrag direkt dem Konto belastet wird.

Die bekanntesten und am häufigsten verwendeten Kreditkarten sind MasterCard (ca. 35 Mio. Akzeptanzstellen weltweit) und Visa (ca. 20 Mio. Akzeptanzstellen weltweit), gefolgt von American Express und Diners Club.

Für den sicheren Umgang mit Kreditkarten empfehlen wir folgende Tipps:

- Vernichten Sie Dokumente, welche Ihre Kreditkartennummer aufweisen.
- Achten Sie auf eine sichere Internetverbindung, welche mit SSL gesichert ist. Dies wird mit einem Schlosssymbol bei der URL-Eingabe und dem https gekennzeichnet.
- Aktivieren Sie den privaten Surfmodus in Ihrem Browser. Durch diese Einstellung hinterlassen Sie auf dem Rechner keine Spuren (Verlauf, Cookies oder temporäre Internetdateien im Cache werden nicht gespeichert).
- Tätigen Sie keine Bestellungen per Kreditkarte an öffentlichen Rechnern.
- Dokumentieren Sie die Zahlungsbestätigung mit einem PrintScreen.
- Löschen Sie den Verlauf/Cache oder Zwischenspeicher regelmässig in Ihrem Browser.

Im B2B-Geschäft werden hauptsächlich Rechnungen gestellt. Für die Begleichung von Auslandszahlungen stehen in PROFFIX verschiedene Zahlungsarten zur Verfügung. Siehe Seite 2.

PROFFIX E-Banking

Kommunizieren Sie einfach und bequem direkt aus PROFFIX mit praktisch allen Finanzinstituten der Schweiz. Durch die verschlüsselte Verbindung und die kurze Verbindungszeit erhöhen Sie mit PROFFIX E-Banking die Sicherheit Ihrer Kontozugriffe. Damit werden Zahlungsaufträge übermittelt und ESR-Dateien sowie Kontobewegungen heruntergeladen, welche anhand des Buchungstextes automatisch verbucht werden können. Sie sehen auf einen Blick, ob der Kontostand des Bankkontos mit demjenigen der Finanzbuchhaltung übereinstimmt.

Datum	Titel	Buchungstext	Betrag	St.	Status	Buchung
01.01.2014	01.01.2014	Übertrag PROFFIX (Standard) an Zurich AG RegNummer: 111114	1'000.00	CHF	✓	
01.01.2014	01.01.2014	Zahlung an Bank Helvetica AG 300000	-100.00	CHF	✓	
01.01.2014	01.01.2014	Geldentzug Kunden-Geld	-100.00	CHF	✓	
01.01.2014	01.01.2014	Übertrag PROFFIX (Standard) an Zurich AG RegNummer: 111114	-1'000.00	CHF	✓	
01.01.2014	01.01.2014	Zahlung an Bank Helvetica AG 300000	-100.00	CHF	✓	
01.01.2014	01.01.2014	Geldentzug Cash/Hand	-70.00	CHF	✓	
01.01.2014	01.01.2014	Geldentzug Untergeordnet	-1'700.00	CHF	✓	
Aufhangkonto: laufendes						
Saldo zu: Saldo						
01.01.2014	01.01.2014	2'977.000	2'977.000	CHF		2'977.000

Miete pro Benutzer/Monat: CHF 9.– exkl. MWST
Preis pro Benutzer: CHF 250.– exkl. MWST

PROFFIX Funktionen. Zusammenarbeit mit dem Ausland.



Einfach Waren importieren

Auch bei Geschäftstätigkeiten mit dem Ausland können mit der PROFFIX Kreditorenbuchhaltung die Zahlungen einfach ausgeführt und verbucht werden. Verschiedene Steuercode stehen für die korrekte MWST-Abrechnung zur Verfügung.

Zahlungen ins Ausland tätigen

Beim Import von Waren aus dem Ausland können für Lieferantenrechnungen folgende Zahlungsarten zum Einsatz kommen. Die Bankverbindungen werden auf der jeweiligen Adresse in der Registerkarte «Kreditoren» hinterlegt.

SEPA-Zahlung (mit IBAN)

IBAN
EUR
SEPA-teilnehmende Finanzinstitute
Spesenteilung
Kosten:

Auslandzahlungen nur mit Kontonummer (ohne IBAN)

Kontonummer ohne SWIFT
Gängige Währungen
Gängige Finanzinstitute
Spesen frei definierbar
Kosten:

IPI-Zahlung (mit IBAN)

IBAN
Gängige Währungen
Gängige Finanzinstitute
Spesen frei definierbar
Kosten:

Auslandzahlungen mit Kontonummer und SWIFT (ohne IBAN)

Kontonummer und SWIFT
Gängige Währungen
Gängige Finanzinstitute
Spesen frei definierbar
Kosten:

Kreditorenrechnungen aus Warenimport korrekt verbuchen

Werden Waren vom Ausland importiert, erhält der Kunde zwei verschiedene Rechnungen (eine vom Lieferanten für die Ware und eine von der Speditionsfirma für die angefallene Schweizer MWST). MWST-pflichtige Unternehmen können diese MWST vollumfänglich als Vorsteuer geltend machen.

Lieferantenrechnung von EUR 1000,-

MWST-Code: EinfuhrUSt 8 % exkl. Warenaufwand

Mit diesem MWST-Code wird der MWST-Betrag in der Buchungsmaske angezeigt, aber nicht gebucht.

Zollrechnung für Schweizer MWST von CHF 97.60

EUR 1000,- zum Kurs von 1.22 = CHF 1220,-, davon 8 % MWST
MWST-Code: EinfuhrUSt 8 % inkl. Waren (Zoll-RG)

Mit diesem MWST-Code wird der ganze Betrag als Vorsteuer verbucht und mit der MWST-Abrechnung zurückgefordert.



Einfach Vorgaben für den Warenexport definieren

Wer seine Produkte ins Ausland exportiert, kann der Kundenadresse spezielle Vorgaben hinterlegen, damit die MWST automatisch und korrekt auf der Rechnung ausgewiesen sowie in der Finanzbuchhaltung verbucht wird.

1. Klicken Sie auf das Modul «Adressverwaltung»
2. Suchen Sie die gewünschte Adresse und öffnen Sie diese mit einem Doppelklick (Ctrl+D)
3. Klicken Sie auf die Registerkarte «Debitoren»
4. Wählen Sie den gewünschten Steuercode (F4)
«Export mit Nachweis der Ausfuhr»
5. Aktivieren Sie die Option «Steuercode verwenden»
6. Wählen Sie die gewünschte Währung «JPY» (F4)
7. Wählen Sie das Sammelkonto
«Forderungen Ausland JPY» (F4)
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche «Ok»

Bei der Erstellung der Rechnung werden nun die Einstellungen der Adresse verwendet.

Parallel arbeiten

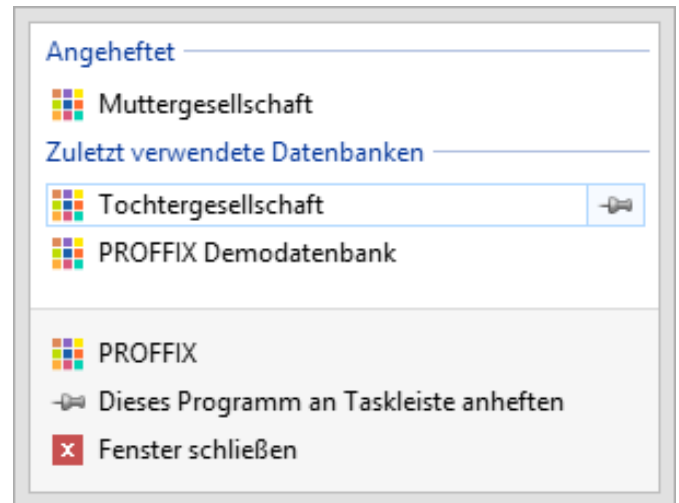
Sie führen für die Mutter- und die Tochtergesellschaft die Finanzbuchhaltung und möchten in beiden Mandanten gleichzeitig arbeiten?

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das PROFFIX Symbol in der Taskleiste
2. Klicken Sie auf die gewünschte Datenbank
3. PROFFIX wird mit ausgewählter Datenbank neu gestartet

Hierarchien einhalten

Die Mandanten werden nach der Häufigkeit ihrer Verwendung aufgelistet. Heften Sie die Muttergesellschaft an, damit diese immer zuoberst angezeigt wird.

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das PROFFIX Symbol in der Taskleiste
2. Fahren Sie mit der Maus über den gewünschten Eintrag, bis eine Pinnnadel erscheint
3. Klicken Sie auf die Pinnnadel «An diese Liste anheften»



Alle Mandanten können mit Klick auf das PROFFIX Symbol in der Taskleiste auch mehrmals gestartet werden, dies ermöglicht Ihnen, parallel im CRM einen Newsletter vorzubereiten und die angefragte Offerte dazwischenzuschieben.

PROFFIX Erweiterungen der Version 4.0.1003

Infos zur Update-Pauschale unter www.proffix.net/update



Sparen Sie Zeit und vermindern Sie Eingabefehler mit vCards (vcf-Dateien)

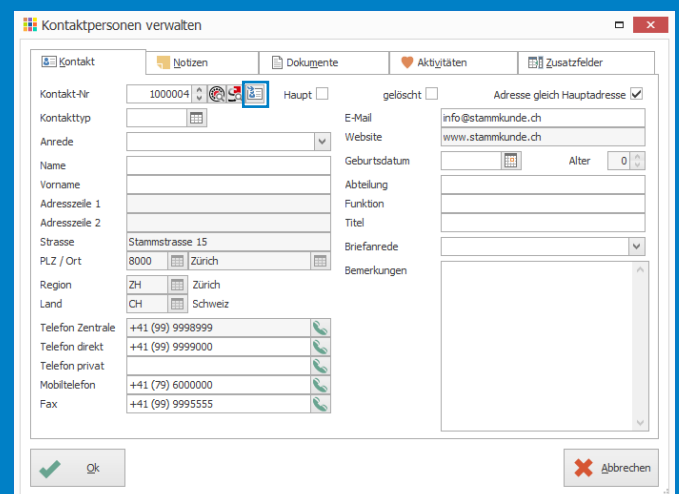
vCards sind digitale Visitenkarten, welche aus den Kontakten von Microsoft Outlook, Smartphones oder Netzwerkplattformen erstellt werden. Achten Sie beim Import der vCard darauf, ob es sich um eine Adresse oder einen Kontakt handelt.

Adress(en)import

1. Klicken Sie auf die Registerkarte «Extras»
2. Klicken Sie in der Gruppe «Datenaustausch» auf das Symbol «vcf-Dateien importieren» (Ctrl+Shift+V)
3. Wählen Sie die vcf-Datei(en) aus und bestätigen Sie mit «Ok»
4. Ergänzen Sie die Adresse(n) und bestätigen Sie mit «Ok»

Kontaktimport

1. Öffnen Sie die gewünschte Adresse mit einem Doppelklick
2. Klicken Sie auf die Registerkarte «Kontakte»
3. Klicken Sie auf das Symbol «Neuer Kontakt» (Insert)
4. Klicken Sie auf das Symbol «vcf-Datei importieren»
5. Wählen Sie die vcf-Datei aus und klicken Sie auf «Öffnen»
6. Ergänzen Sie den Kontakt und bestätigen Sie mit «Ok»
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche «Ok», um die Adresse zu speichern



Nutzen Sie kostenlos die tagesaktuellen Adressdaten von search.ch

Dank der Integration von search.ch kann bei der Erfassung von Adressdaten auf das Telefonverzeichnis von search.ch zurückgegriffen werden. Sie können pro Tag 1000 Adressen mit search.ch abrufen. Um möglichst viele Abfragen an einem Tag starten zu können, empfiehlt es sich, die Suchkriterien einzugrenzen. Suchen Sie beispielsweise nicht nur nach dem Namen «Grünenfelder», sondern grenzen Sie Ihre Abfrage noch mit dem Vornamen «Emil» sowie der Ortschaft «Wangs» ein.

PROFFIX Wussten Sie schon?

Orientieren und Navigieren

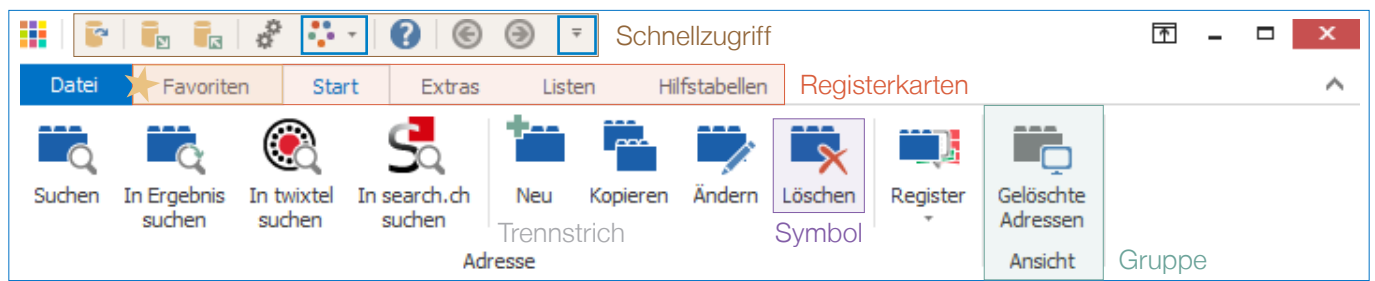
Mit verschiedenen Orientierungs- und Navigierungshilfen konfigurieren Sie Ihr PROFFIX Profil nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen, damit Sie noch einfacher und effizienter arbeiten können.

Zu wichtigen Modulen navigieren

Mit Klick auf den Pfeil am Ende des Schnellzugriffs können Sie Ihren Schnellzugriff anpassen. Ergänzen Sie den Schnellzugriff mit Ihren meisteingesetzten Modulen mittels Rechtsklick auf das Modulsymbol in der Navigation links und Klick auf «Zu Symbolleiste für den Schnellzugriff hinzufügen». Die einzelnen Einträge können Sie mit Klick auf den Pfeil am Ende des Schnellzugriffs aus- und einblenden.

Dank optischer Unterstützung Orientierung behalten

Mit Klick auf das Symbol «Erscheinungsbild» im Schnellzugriff können Sie Ihr favorisiertes Design bestimmen. Diese Einstellungen kann jeder Benutzer pro Mandant für sich selber definieren und jederzeit ändern. Hilfreich ist das Erscheinungsbild bei der Arbeit mit mehreren Mandanten. Somit erkennen Sie gleich, in welchem Mandant Sie sich gerade befinden.



Schnelle Navigation dank Favoriten

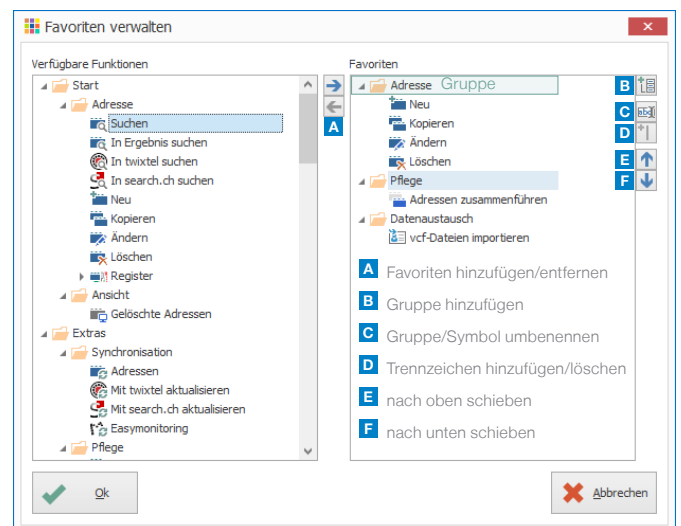
Stellen Sie sich die häufig benötigten Symbole pro PROFFIX Modul in einer eigenen Registerkarte «Favoriten» einfach und schnell zusammen. Dadurch greifen Sie noch effizienter auf die benötigten Funktionen zu. Um die Registerkarte «Favoriten» zu erstellen und zu verwalten, gehen Sie wie folgt vor:

Favorit hinzufügen

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Symbol in der Multifunktionsleiste
2. Klicken Sie auf den Befehl «Zu Favoriten hinzufügen»

Favoriten verwalten

1. Klicken Sie auf die Registerkarte «Favoriten»
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein beliebiges Symbol
3. Klicken Sie auf den Befehl «Favoriten verwalten»



Symbol den Favoriten hinzufügen: schneller mit Doppelklick.

PROFFIX Einfach erklärt.

ISO 20022 – ISO 20022 ist ein neuer Standard für die Vereinheitlichung des internationalen Datenaustausches von Nachrichten in den Bereichen Zahlungsverkehr, Fremdwährung, Wertschriften und Handelsdienste. ISO 20022 ist in Deutschland bereits in den meisten Finanzinstituten im Einsatz, wird sich in der Schweiz nach und nach etablieren und soll unter anderem das DTA- und das EZAG-Format ablösen. Mit PROFFIX kann ISO 20022 bereits genutzt werden. Voraussetzung ist, dass auch Ihr Finanzinstitut ISO 20022 verarbeiten kann und in den Einstellungen der Kreditorenbuchhaltung ISO 20022 aktiviert ist.

Bei Fragen zu den einzelnen Funktionen oder Modulen wenden Sie sich an uns.

ROWA

Computer AG

Ihr Informatik-Partner

ROWA Computer AG
info@rowa.ch, www.rowa.ch